

Börsenumsätze

von derivativen Wertpapieren



Reger Börsenhandel mit Zertifikaten

Zertifikatebörsen setzen im Mai 4,0 Mrd. Euro um

Die Börsenumsätze mit Anlagezertifikaten und Hebelprodukten haben an den Börsen in Frankfurt und Stuttgart weiter zugelegt. Das Handelsvolumen steigerte sich gegenüber dem Vormonat um 2,8 Prozent auf 4,0 Mrd. Euro. Die Zahl der Kundenorders an den Börsen stieg um 5,3 Prozent auf 426.825.

Das insgesamt positive Marktumfeld und mehrere Höchststände des DAX im Mai führten zu einem besonders starken Umsatzzanstieg bei den Hebelprodukten. Ihr Handelsvolumen erhöhte sich um 9,5 Prozent auf rund 1,6 Mrd. Euro. Dadurch wuchs der Anteil am Gesamtvolumen gegenüber April von 37,6 Prozent auf 40,0 Prozent. Die durchschnittliche Ordergröße stieg um 6,4 Prozent auf 4.949 Euro.

Die Handelsaktivitäten der Privatanleger bei den Anlageprodukten gingen gegenüber dem Vormonat hingegen leicht zurück. Das Handelsvolumen gab um 1,3 Prozent auf 2,4 Mrd. Euro nach. Der Anteil der Anlagezertifikate am Gesamtumsatz sank von 62,4 Prozent auf 60,0 Prozent. Im Mai wurden 104.899 Kundenorders nach 92.749 im Vormonat ausgeführt. Das durchschnittliche Ordervolumen ging um 12,7 Prozent auf 22.763 Euro zurück.

Neuemissionen

Von den Emittenten wurden im Mai 42.767 Anlagezertifikate und 125.621 Hebelprodukte neu aufgelegt. An den Börsen in Frankfurt und Stuttgart hatte der Anleger die ▶▶

INHALT

Jahresübersicht Börsenumsätze	3
Umsatzvolumen nach Börsenplätzen	4
Zahl der Kundenorders nach Börsenplätzen	4
Zahl der Neuemissionen	5
Gesamtzahl der Produkte	6
Umsatz nach Produktkategorien	7
Anlageprodukte nach Basiswerten	8
Hebelprodukte nach Basiswerten	8
Kapitalschutz-Zertifikate nach Basiswerten	9
Aktienanleihen nach Basiswerten	9
Strukturierte Anleihen nach Basiswerten	9
Discount-Zertifikate nach Basiswerten	9
Express-Zertifikate nach Basiswerten	10
Index- und Partizipations-Zertifikate nach Basiswerten	10
Bonus-Zertifikate nach Basiswerten	10
Outperformance- und Sprint-Zertifikate nach Basiswerten	10
Optionsscheine nach Basiswerten	11
Knock-Out Produkte nach Basiswerten	11
Marktanteile der Emittenten in derivativen Wertpapieren	12
Marktanteile der Emittenten in Anlageprodukten mit Kapitalschutz	13
Marktanteile der Emittenten in Anlageprodukten ohne Kapitalschutz	14
Marktanteile der Emittenten in Optionsscheinen	15
Marktanteile der Emittenten in Knock-Out Produkten	16

Börsenumsätze Mai | 2013

- Die Börsenumsätze von Anlagezertifikaten und Hebelprodukten kletterten im Mai um 2,8 Prozent auf 4,0 Mrd. Euro.
- Anleger hatten Ende April die Wahl zwischen 468.967 Anlagezertifikaten und 606.912 Hebelprodukten.
- Sowohl bei den Anlage- als auch bei den Hebelprodukten dominierten Indizes als Basiswert, gefolgt von Aktien.
- Deutsche Bank, Commerzbank und BNP Paribas führten im Berichtsmont die Rangliste der Emittenten an. Auf sie entfiel mit 54,2 Prozent gut die Hälfte der Börsenumsätze.

Wahl zwischen 468.967 Anlagezertifikaten und 606.912 Hebelprodukten.

Börsenumsätze nach Produktkategorien

Anlageprodukte

Ein starker Umsatzanstieg war bei den **Bonus-Zertifikaten** zu beobachten. Sie legten um 24,8 Prozent auf 665,5 Mio. Euro zu. Damit waren sie die an den Börsen am stärksten gehandelten Anlageprodukte im Mai. Dagegen sanken die Umsätze bei den **Discount-Zertifikaten** um 20,0 Prozent auf 617,2 Mio. Euro. Sie kamen damit auf Platz zwei. Auch bei den **Index- und Partizipations-Zertifikaten** war ein wenn auch nur leichter Rückgang des Handelsvolumens von 3,2 Prozent auf 568,2 Mio. Euro zu verzeichnen. Auf dem vierten Rang folgten die **Aktienanleihen**. Ihr börslicher Umsatz verringerte sich gegenüber dem Vormonat um 30,0 Prozent auf 177,6 Mio. Euro. Das Anlegerinteresse an **Express-Zertifikaten** stieg im Mai hingegen kräftig an. Das Handelsvolumen sprang um 91,0 Prozent auf 147,2 Mill. Euro. Die **Kapitalschutz-Zertifikate** verbuchten einen Umsatzanstieg von 12,7 Prozent auf **107,4 Mio. Euro**. Die **Strukturierten Anleihen** mussten dagegen einen leichten Rückgang des Handelsvolumens von 2,6 Prozent auf rund 78,0 Mio. Euro hinnehmen. Die **Outperformance- und Sprint-Zertifikate** konnten mit einem Plus von 103,8 Prozent ihren Umsatz auf 11,2 Mio. Euro zwar mehr als verdoppeln, spielten allerdings mit Blick auf das gesamte Handelsvolumen nur eine untergeordnete Rolle.

Hebelprodukte

Die Börsenumsätze bei den Hebelprodukten nahmen im Mai im Vergleich zum Gesamtmarkt stärker zu. Bei den

Optionsscheinen stieg der Umsatz kräftig um 29,8 Prozent auf 643,9 Mio. Euro. Bei den **Knock-Out Produkten** ging das Handelsvolumen dagegen mit einem Minus von 1,0 Prozent auf 949,3 Mio. Euro leicht zurück.

Börsenumsätze nach Basiswerten

Anlageprodukte

Das Interesse der Anleger an Zertifikaten mit **Indizes als Basiswert** nahm im Mai gegenüber dem Vormonat zu. Die entsprechenden Umsätze stiegen um 6,7 Prozent auf 1,3 Mrd. Euro. Der Anteil der strukturierten Produkte mit **Aktien als Basiswert** verringerte sich um 4,5 Prozent auf 866,9 Mio. Euro. Das Handelsvolumen von Anlageprodukten mit **Rohstoffen als Basiswert** sank um 55,2 Prozent auf 60,2 Mio. Euro.

Hebelprodukte

Bei den Hebelprodukten erhöhten sich die Börsenumsätze der Produkte mit **Indizes als Basiswert** von 847,8 Mio. Euro auf 869,4 Mio. Euro. Das Handelsvolumen bei Hebelprodukten mit **Aktien als Basiswert** wuchs gegenüber dem Vormonat um 36,5 Prozent auf 516,8 Mio. Euro. Gleichzeitig verringerten sich die börslichen Umsätze der Hebelprodukte mit **Rohstoffen als Basiswert** um 24,7 Prozent auf 112,5 Mio. Euro.

Marktanteile der Emittenten

In der Emittentenrangliste gab es im Mai leichte Verschiebungen. Die Deutsche Bank und die Commerzbank standen wie in den Vormonaten an der Spitze. Die Deutsche Bank vereinte ein Umsatzvolumen von 1,1 Mrd. Euro auf sich. Der

Anteil am Gesamtvolumen betrug damit 27,8 Prozent. Die Commerzbank kam mit einem Volumen von 720,3 Mio. Euro und einem Marktanteil von 18,1 Prozent auf den zweiten Platz. Die BNP Paribas schob sich im Mai auf den dritten Rang vor die DZ Bank, die im April noch die Nase vorn hatte. Mit einem Umsatz von 330,3 Mio. Euro kam die französische Bank auf einen Anteil von 8,3 Prozent.

Umsätze der Börsen

An der Börse Stuttgart wurden im Mai strukturierte Wertpapiere mit einem Volumen von rund 2,5 Mrd. Euro gehandelt. Damit erreichte der Handelsplatz einen Marktanteil von 62,9 Prozent. Insgesamt wurden in Stuttgart 254.557 Kundenorders ausgeführt. Die Börse Frankfurt kam auf Handelsumsätze in Höhe von 1,5 Mrd. Euro, was einem Anteil von 37,1 Prozent am Gesamtvolumen entsprach. Die Zahl der ausgeführten Orders betrug 172.268. ■

Deutscher Derivate Verband (DDV)

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) ist die Branchenvertretung der 17 führenden Emittenten derivativer Wertpapiere in Deutschland, die etwa 95 Prozent des deutschen Zertifikatemarkts repräsentieren: Barclays, BayernLB, BNP Paribas, Citigroup, Commerzbank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, Helaba, HSBC Trinkaus, HypoVereinsbank, LBB, LBBW, Royal Bank of Scotland, Société Générale, UBS und Vontobel. Zehn Fördermitglieder, zu denen die Börsen in Stuttgart und Frankfurt, Finanzportale und Dienstleister zählen, unterstützen die Arbeit des Verbands.

Geschäftsstelle Berlin, Pariser Platz 3, 10117 Berlin
Geschäftsstelle Frankfurt a.M., Feldbergstr. 38, 60323 Frankfurt a.M.

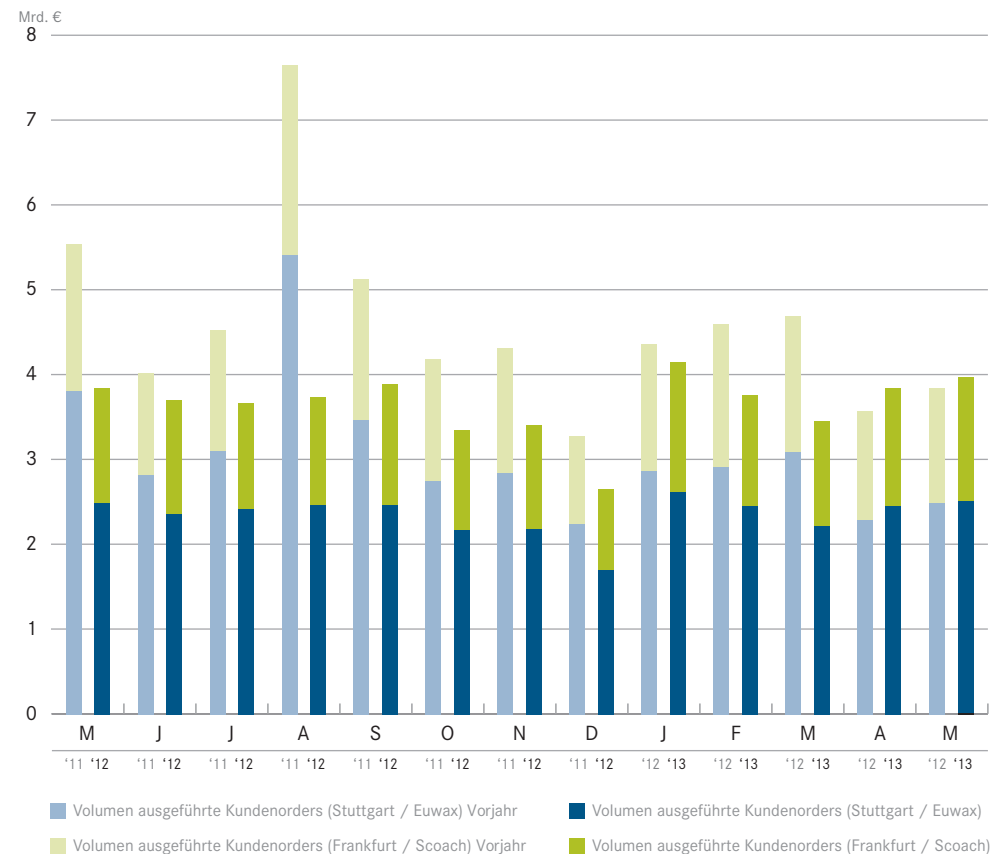
Bei Rückfragen:

Barbara Wiesneth, Referentin für Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: +49 (69) 244 33 03 - 70, Mobil: +49 (172) 724 21 53
wiesneth@derivateverband.de

www.derivateverband.de

Jahresübersicht Börsenumsätze Mai 2013

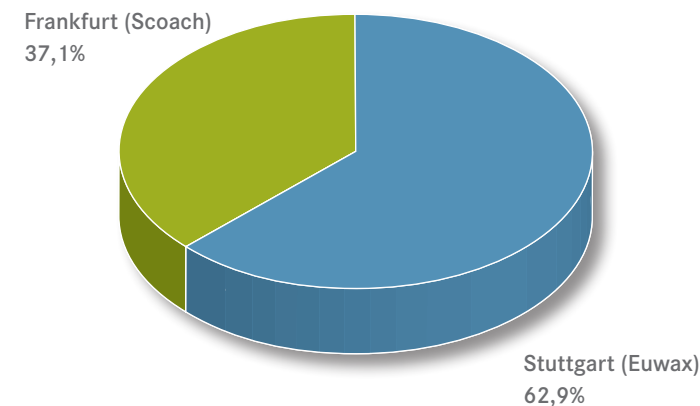
Monat	Gesamt		Stuttgart (Euwax)		Frankfurt (Scoach)	
	in T€	Zahl der Orders	in T€	Zahl der Orders	in T€	Zahl der Orders
Mai 2012	3.879.608	403.544	2.515.418	254.957	1.364.190	148.587
Juni 2012	3.727.446	367.877	2.369.700	231.136	1.357.746	136.741
Juli 2012	3.685.632	373.836	2.434.317	234.458	1.251.315	139.378
August 2012	3.749.997	367.537	2.479.357	230.738	1.270.639	136.799
September 2012	3.910.881	366.682	2.476.875	229.251	1.434.006	137.431
Oktober 2012	3.350.891	351.375	2.175.277	217.803	1.175.614	133.572
November 2012	3.424.940	362.091	2.192.736	223.541	1.232.204	138.550
Dezember 2012	2.670.825	273.377	1.715.464	166.969	955.361	106.408
Januar 2013	4.172.249	413.758	2.628.399	249.887	1.543.849	163.871
Februar 2013	3.780.532	412.537	2.468.804	249.237	1.311.727	163.300
März 2013	3.480.768	387.633	2.242.824	235.696	1.237.943	151.937
April 2013	3.873.581	405.457	2.472.618	246.856	1.400.963	158.601
Mai 2013	3.980.993	426.825	2.504.656	254.557	1.476.337	172.268



Umsatzvolumen nach Börsenplätzen Mai 2013

	Stuttgart (Euwax)		Frankfurt (Scoach)		Gesamt	
	Volumen	Anteil	Volumen	Anteil	Volumen	Anteil
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	54.212.813	2,1%	131.128.991	8,9%	185.341.805	4,7%
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	1.466.880.975	58,6%	735.573.411	49,8%	2.202.454.386	55,3%
Anlageprodukte gesamt	1.521.093.789	60,7%	866.702.403	58,7%	2.387.796.191	60,0%
Hebelprodukte ohne Knock-Out	388.751.836	15,6%	255.148.374	17,3%	643.900.210	16,2%
Hebelprodukte mit Knock-Out	594.810.131	23,7%	354.486.059	24,0%	949.296.190	23,8%
Hebelprodukte gesamt	983.561.967	39,3%	609.634.433	41,3%	1.593.196.400	40,0%
Gesamt	2.504.655.756	100,0%	1.476.336.835	100,0%	3.980.992.591	100,0%

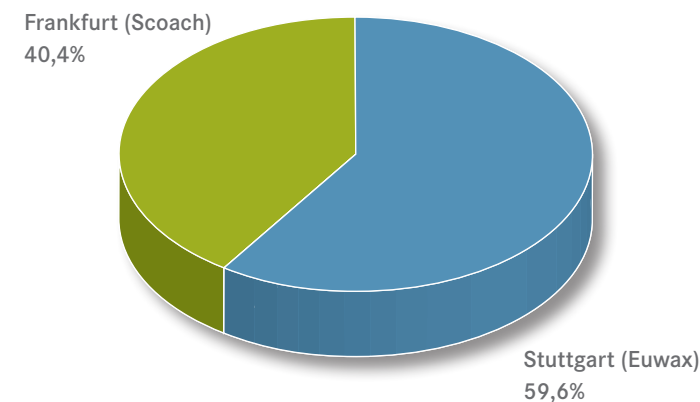
Umsatzvolumen nach Börsenplätzen in Prozent



Zahl der Kundenorders nach Börsenplätzen Mai 2013

	Stuttgart (Euwax)		Frankfurt (Scoach)		Gesamt	
	Zahl	Anteil	Zahl	Anteil	Zahl	Anteil
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	2.194	0,9%	6.653	3,8%	8.847	2,1%
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	59.557	23,4%	36.495	21,2%	96.052	22,5%
Anlageprodukte gesamt	61.751	24,3%	43.148	25,0%	104.899	24,6%
Hebelprodukte ohne Knock-Out	64.353	25,2%	47.684	27,7%	112.037	26,2%
Hebelprodukte mit Knock-Out	128.453	50,5%	81.436	47,3%	209.889	49,2%
Hebelprodukte gesamt	192.806	75,7%	129.120	75,0%	321.926	75,4%
Gesamt	254.557	100,0%	172.268	100,0%	426.825	100,0%

Zahl der Kundenorders nach Börsenplätzen in Prozent



Zahl der Neuemissionen Mai 2013

Monat	Derivative Anlageprodukte								Derivative Hebelprodukte		Gesamt
	mit Kapitalschutz		ohne Kapitalschutz						ohne Knock-Out	mit Knock-Out	
	Kapitalschutz-Zertifikate	Strukturierte Anleihen	Aktienanleihen	Discount-Zertifikate	Express-Zertifikate	Bonus-Zertifikate	Index- und Partizipations-Zertifikate	Outperformance- / Sprint-Zertifikate	Optionsscheine	Knock-Out Produkte	
Januar 2013	25	5	10.288	15.229	109	27.567	90	462	54.258	91.035	199.068
Februar 2013	16	2	5.448	17.939	110	21.409	131	358	32.104	83.047	160.564
März 2013	20	9	4.763	15.415	198	20.727	157	317	32.028	88.562	162.196
April 2013	25	0	5.093	16.052	153	13.018	164	23	41.673	97.863	174.064
Mai 2013	22	2	5.824	11.599	126	24.924	265	5	29.018	96.603	168.388
1/13-5/13	108	18	31.416	76.234	696	107.645	807	1.165	189.081	457.110	864.280
1/13-5/13	126		217.963						189.081	457.110	864.280
1/13-5/13				218.089					646.191		864.280

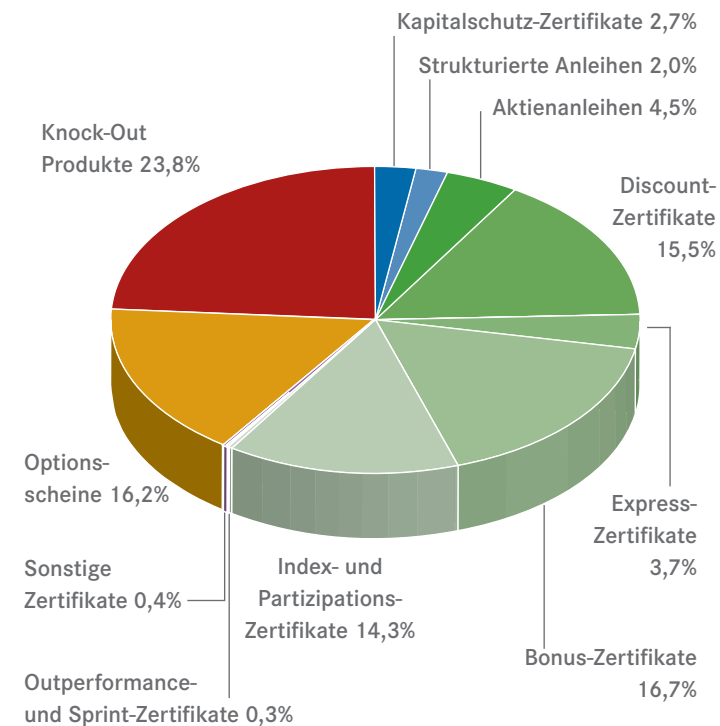
Gesamtzahl der Produkte Mai 2013

Monat	Derivative Anlageprodukte								Derivative Hebelprodukte		Gesamt	
	mit Kapitalschutz		ohne Kapitalschutz						ohne Knock-Out	mit Knock-Out		
	Kapitalschutz-Zertifikate	Strukturierte Anleihen	Aktienanleihen	Discount-Zertifikate	Express-Zertifikate	Bonus-Zertifikate	Index- und Partizipations-Zertifikate	Outperformance- / Sprint-Zertifikate	Optionsscheine	Knock-Out Produkte		
Mai 2012	3.656	455	56.550	199.992	2.327	177.694	4.755	2.334	345.666	165.945	959.374	
Juni 2012	3.560	458	51.956	181.836	2.264	180.363	4.668	1.733	318.991	163.002	908.831	
Juli 2012	3.513	459	52.310	181.157	2.283	186.740	4.671	1.702	332.470	175.076	940.381	
August 2012	3.490	462	54.029	184.965	2.225	185.113	4.706	1.730	355.585	186.030	978.335	
September 2012	3.449	460	52.832	174.853	2.172	176.661	4.819	1.763	345.442	189.763	952.214	
Oktober 2012	3.413	460	55.485	186.533	2.139	185.197	4.846	2.330	358.416	200.299	999.118	
November 2012	3.324	456	56.194	190.154	2.158	192.363	4.842	2.311	355.937	205.062	1.012.801	
Dezember 2012	3.229	457	49.215	170.991	2.083	168.378	4.871	1.670	321.584	196.918	919.396	
Januar 2013	3.199	456	57.085	175.899	2.052	185.804	4.936	2.064	353.675	210.260	995.430	
Februar 2013	3.182	457	58.418	186.008	2.055	197.473	5.043	2.416	368.070	213.759	1.036.881	
März 2013	3.141	466	54.383	177.182	2.153	185.018	5.165	2.603	341.122	217.396	988.629	
April 2013	3.113	466	58.021	186.984	2.237	188.964	5.259	2.589	364.702	220.009	1.032.344	
Mai 2013	3.075	466	61.529	190.253	2.241	203.356	5.483	2.564	376.105	230.807	1.075.879	
Mai 2013	3.541		465.426							376.105	230.807	1.075.879
			468.967							606.912		1.075.879

Börsenumsätze nach Produktkategorien Mai 2013

Produktkategorien	Volumen	Veränderung zum Vormonat	Marktanteil	Zahl der Orders	Veränderung zum Vormonat	Marktanteil	Volumen pro Order	Veränderung zum Vormonat
	in T €	in %	in %	#	in %	in %	in T €	in %
■ Kapitalschutz-Zertifikate	107.387	12,7	2,7	5.335	3,5	1,2	20.129	8,9
■ Strukturierte Anleihen	77.955	-2,6	2,0	3.512	-9,9	0,8	22.197	8,2
■ Aktienanleihen	177.612	-30,0	4,5	9.725	-1,6	2,3	18.263	-28,8
■ Discount-Zertifikate	617.213	-20,0	15,5	17.780	7,2	4,2	34.714	-25,4
■ Express-Zertifikate	147.227	91,0	3,7	6.864	65,3	1,6	21.449	15,6
■ Bonus-Zertifikate	665.468	24,8	16,7	24.341	23,1	5,7	27.339	1,4
■ Index- und Partizipations-Zertifikate	568.199	-3,2	14,3	36.181	12,2	8,5	15.704	-13,7
■ Outperformance- und Sprint-Zertifikate	11.231	103,8	0,3	508	68,8	0,1	22.109	20,7
■ Sonstige Zertifikate	15.504	3,4	0,4	653	-12,3	0,2	23.742	18,0
Anlageprodukte gesamt	2.387.796	-1,3	60,0	104.899	13,1	24,6	22.763	-12,7
■ Optionsscheine	643.900	29,8	16,2	112.037	15,5	26,2	5.747	12,3
■ Knock-Out Produkte	949.296	-1,0	23,8	209.889	-2,7	49,2	4.523	1,8
Hebelprodukte gesamt	1.593.196	9,5	40,0	321.926	2,9	75,4	4.949	6,4
Gesamt	3.980.993	2,8	100,0	426.825	5,3	100,0	9.327	-2,4

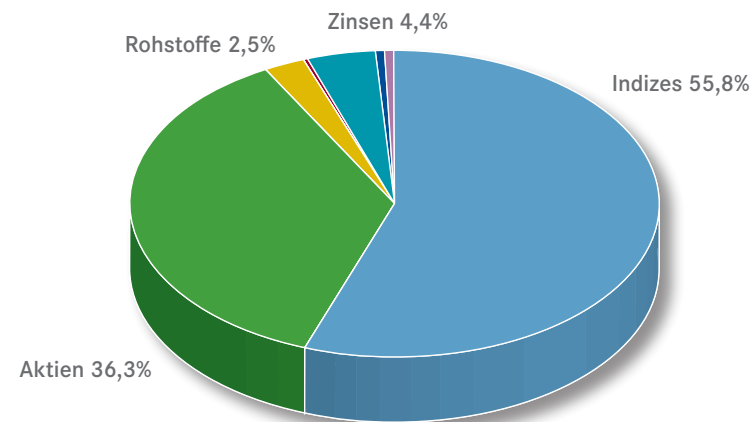
Anteil am Gesamtvolumen



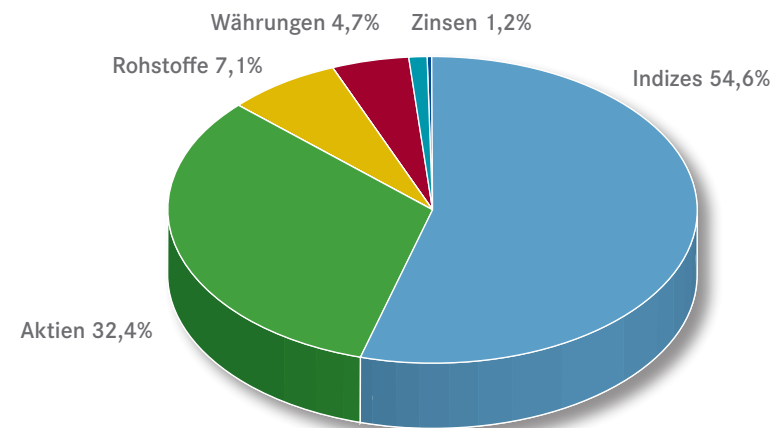
Börsenumsätze nach Basiswerten Mai 2013

Basiswert	Volumen	Veränderung zum Vormonat	Marktanteil
	in T €	in %	in %
Anlageprodukte			
Indizes	1.332.981	6,7	55,8
Aktien	866.850	-4,5	36,3
Rohstoffe	60.150	-55,2	2,5
Währungen	1.903	64,2	0,1
Zinsen	104.485	-2,1	4,4
Fonds	11.141	17,6	0,5
Sonstige	10.286	1,3	0,4
Anlageprodukte gesamt	2.387.796	-1,3	100,0
Hebelprodukte			
Indizes	869.395	2,5	54,6
Aktien	516.755	36,5	32,4
Rohstoffe	112.531	-24,7	7,1
Währungen	75.514	21,3	4,7
Zinsen	18.996	13,7	1,2
Fonds	5	-75,0	0,0
Sonstige	0	0,0	0,0
Hebelprodukte gesamt	1.593.196	9,5	100,0
Gesamt	3.980.993	2,8	

Anlageprodukte nach Basiswerten

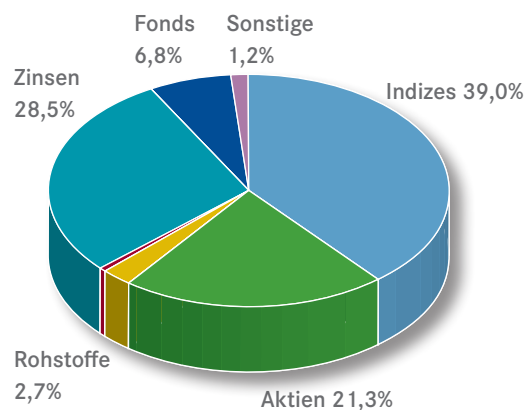


Hebelprodukte nach Basiswerten



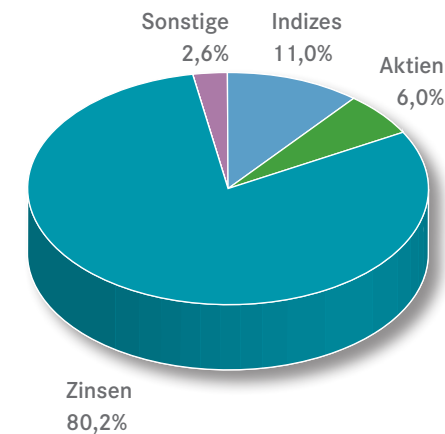
Kapitalschutz-Zertifikate nach Basiswerten Mai 2013

Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	41.910.585	39,0%
Aktien	22.896.295	21,3%
Rohstoffe	2.899.388	2,7%
Währungen	431.581	0,4%
Zinsen	30.617.111	28,5%
Fonds	7.321.310	6,8%
Sonstige	1.310.635	1,2%
Gesamt	107.386.905	100,0%



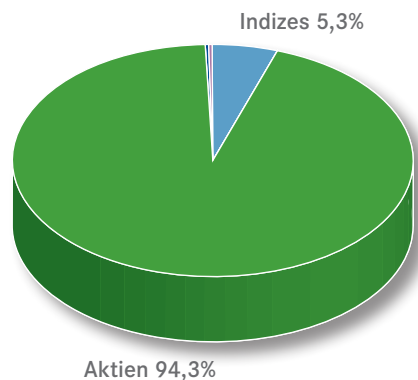
Strukturierte Anleihen nach Basiswerten Mai 2013

Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	8.564.125	11,0%
Aktien	4.664.125	6,0%
Rohstoffe	56.525	0,1%
Währungen	140.027	0,2%
Zinsen	62.497.456	80,2%
Fonds	0	0,0%
Sonstige	2.032.642	2,6%
Gesamt	77.954.900	100,0%



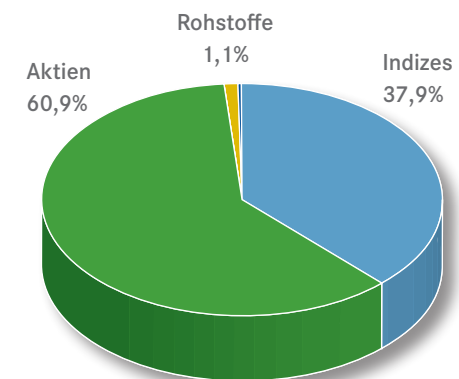
Aktienanleihen nach Basiswerten Mai 2013

Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	9.471.085	5,3%
Aktien	167.446.222	94,3%
Rohstoffe	61.335	0,0%
Währungen	0	0,0%
Zinsen	116.948	0,1%
Fonds	135.931	0,1%
Sonstige	380.543	0,2%
Gesamt	177.612.064	100,0%



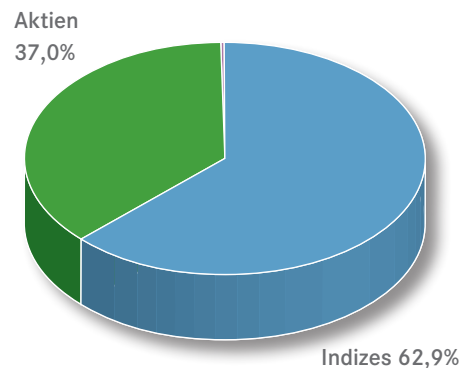
Discount-Zertifikate nach Basiswerten Mai 2013

Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	233.711.511	37,9%
Aktien	375.873.403	60,9%
Rohstoffe	6.946.185	1,1%
Währungen	0	0,0%
Zinsen	0	0,0%
Fonds	681.678	0,1%
Sonstige	0	0,0%
Gesamt	617.212.777	100,0%



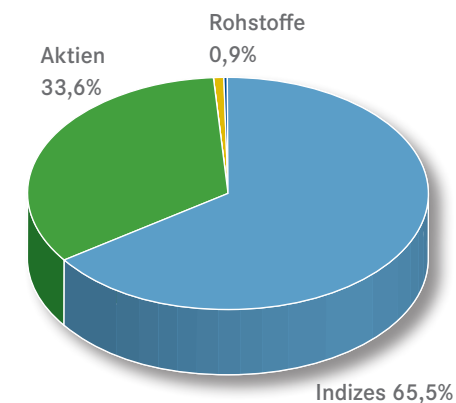
Express-Zertifikate nach Basiswerten Mai 2013

Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	92.624.758	62,9%
Aktien	54.433.442	37,0%
Rohstoffe	48.997	0,0%
Währungen	0	0,0%
Zinsen	0	0,0%
Fonds	98.160	0,1%
Sonstige	21.798	0,0%
Gesamt	147.227.154	100,0%



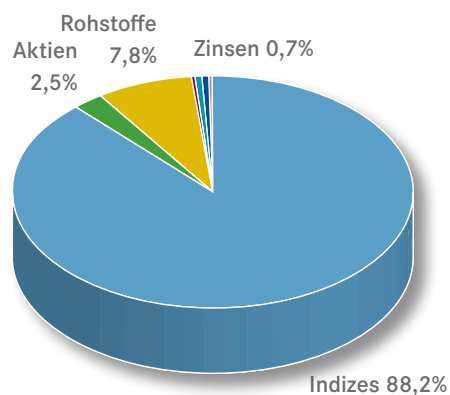
Bonus-Zertifikate nach Basiswerten Mai 2013

Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	435.939.276	65,5%
Aktien	223.480.198	33,6%
Rohstoffe	5.992.081	0,9%
Währungen	2.367	0,0%
Zinsen	0	0,0%
Fonds	53.830	0,0%
Sonstige	0	0,0%
Gesamt	665.467.752	100,0%



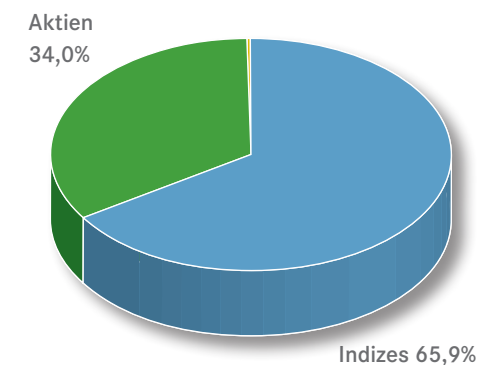
Index- und Partizipations-Zertifikate nach Basiswerten Mai 2013

Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	501.382.864	88,2%
Aktien	14.092.901	2,5%
Rohstoffe	44.131.422	7,8%
Währungen	1.308.383	0,2%
Zinsen	3.796.782	0,7%
Fonds	2.492.467	0,4%
Sonstige	994.508	0,2%
Gesamt	568.199.328	100,0%



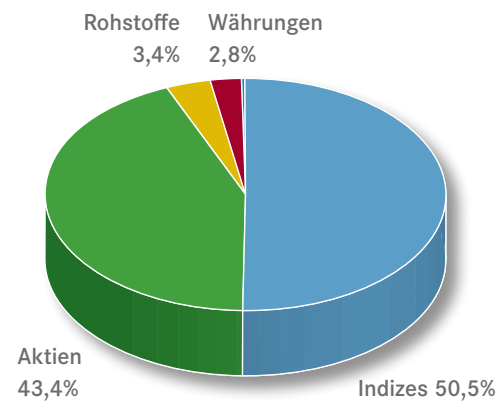
Outperformance- und Sprint-Zertifikate nach Basiswerten Mai 2013

Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	7.403.063	65,9%
Aktien	3.814.243	34,0%
Rohstoffe	14.155	0,1%
Währungen	0	0,0%
Zinsen	0	0,0%
Fonds	0	0,0%
Sonstige	0	0,0%
Gesamt	11.231.462	100,0%



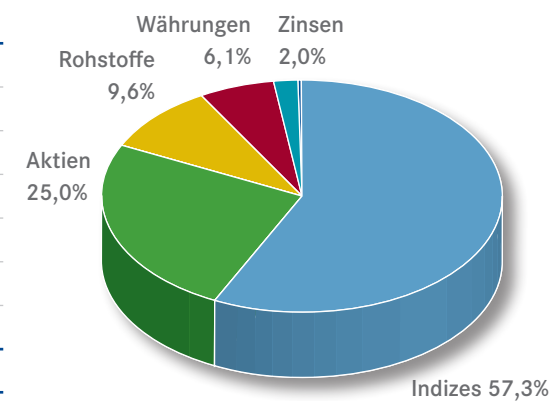
Optionsscheine nach Basiswerten Mai 2013

Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	325.288.221	50,5%
Aktien	279.137.528	43,4%
Rohstoffe	21.618.586	3,4%
Währungen	17.853.625	2,8%
Zinsen	2.250	0,0%
Fonds	0	0,0%
Sonstige	0	0,0%
Gesamt	643.900.210	100,0%



Knock-Out Produkte nach Basiswerten Mai 2013

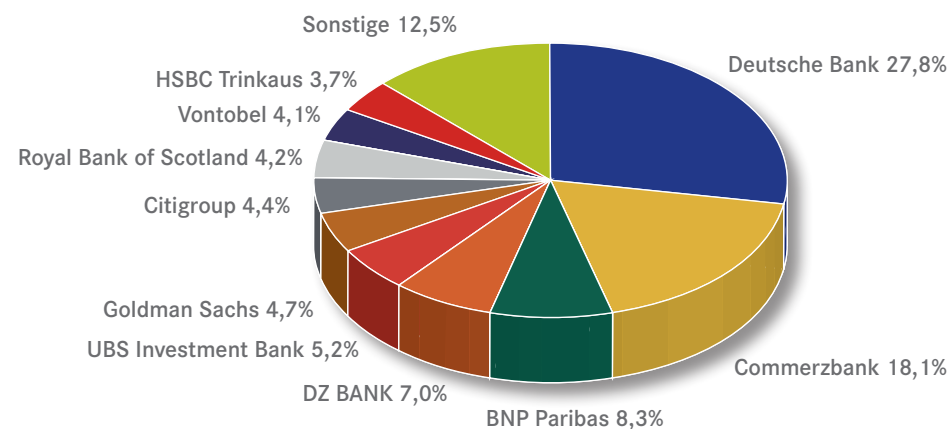
Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	544.107.123	57,3%
Aktien	237.617.186	25,0%
Rohstoffe	90.912.502	9,6%
Währungen	57.660.426	6,1%
Zinsen	18.993.864	2,0%
Fonds	5.089	0,0%
Sonstige	0	0,0%
Gesamt	949.296.190	100,0%



Marktanteile der Emittenten in derivativen Wertpapieren Mai 2013

Emittent	Volumen	Anteil
1. Deutsche Bank	1.107.693.479	27,82%
2. Commerzbank	720.276.434	18,09%
3. BNP Paribas	330.330.655	8,30%
4. DZ BANK	278.413.804	6,99%
5. UBS Investment Bank	208.895.645	5,25%
6. Goldman Sachs	186.448.883	4,68%
7. Citigroup	174.024.849	4,37%
8. Royal Bank of Scotland	168.411.509	4,23%
9. Vontobel	163.094.103	4,10%
10. HSBC Trinkaus	146.296.855	3,67%
11. Société Générale	142.582.886	3,58%
12. Unicredit	125.519.085	3,15%
13. LBBW	57.448.109	1,44%
14. LBB	39.917.060	1,00%
15. Helaba	24.197.114	0,61%
16. Credit Suisse	15.944.680	0,40%
17. Lang & Schwarz	15.377.354	0,39%
18. ING Bank	11.424.165	0,29%
19. Barclays Bank	10.016.234	0,25%
20. WGZ BANK	8.318.916	0,21%
21. Raiffeisen Centrobank	6.408.182	0,16%
22. Santander Global Banking & Markets	3.916.946	0,10%
23. Bayerische Landesbank	3.881.251	0,10%
24. EFG Financial Products	3.663.415	0,09%
25. Deutsche Postbank	3.262.924	0,08%
26. Eigenemission	3.255.625	0,08%
27. Morgan Stanley	3.185.072	0,08%
28. Deka Bank	2.646.733	0,07%
29. Interactive Brokers	2.285.633	0,06%
30. Credit Agricole	2.222.284	0,06%
31. DWS GO	2.075.575	0,05%
32. Rabobank	1.636.356	0,04%
33. J.P. Morgan	1.458.720	0,04%

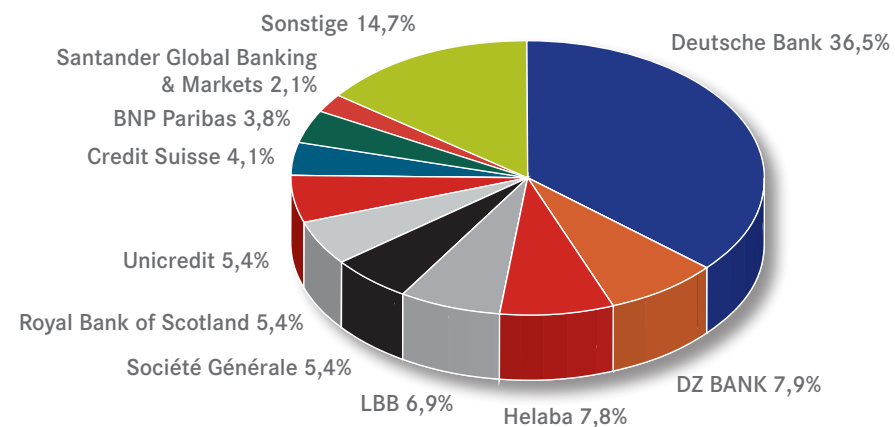
Emittent	Volumen	Anteil
34. SEB	1.389.957	0,03%
35. Merrill Lynch	1.087.354	0,03%
36. Erste Bank	905.541	0,02%
37. Platino S.A.	773.943	0,02%
38. Macquarie	442.616	0,01%
39. AGV S.A.	417.136	0,01%
40. SecurAsset S.A.	352.992	0,01%
41. Allegro	296.923	0,01%
42. Custom Markets Securities	237.153	0,01%
43. Exane Finance S.A.	161.539	0,00%
44. Palladium Securities S.A.	112.917	0,00%
45. Erste Abwicklung	78.839	0,00%
46. Bank of America	66.841	0,00%
47. Codeis Securities S.A.	65.771	0,00%
48. L-Bonds plus Limited	30.666	0,00%
49. HT-Finanzanlage Ltd	29.850	0,00%
50. Nomura	12.019	0,00%
Gesamt	3.980.992.591	100,00%



Marktanteile der Emittenten in Anlageprodukten mit Kapitalschutz Mai 2013

Emittent	Volumen	Anteil
1. Deutsche Bank	67.687.823	36,52%
2. DZ BANK	14.646.656	7,90%
3. Helaba	14.427.513	7,78%
4. LBB	12.750.044	6,88%
5. Société Générale	10.101.025	5,45%
6. Royal Bank of Scotland	10.057.724	5,43%
7. Unicredit	9.969.813	5,38%
8. Credit Suisse	7.550.973	4,07%
9. BNP Paribas	6.960.547	3,76%
10. Santander Global Banking & Markets	3.916.946	2,11%
11. Barclays Bank	3.372.811	1,82%
12. Deutsche Postbank	3.262.924	1,76%
13. Morgan Stanley	2.949.642	1,59%
14. LBBW	2.771.261	1,50%
15. Commerzbank	2.145.430	1,16%
16. Rabobank	1.363.025	0,74%
17. UBS Investment Bank	1.334.516	0,72%
18. WGZ BANK	1.259.195	0,68%
19. SEB	1.241.288	0,67%
20. ING Bank	843.598	0,46%
21. Bayerische Landesbank	812.053	0,44%
22. Deka Bank	800.779	0,43%
23. Goldman Sachs	757.378	0,41%
24. Vontobel	720.876	0,39%
25. HSBC Trinkaus	474.405	0,26%
26. AGV S.A.	417.136	0,23%
27. J.P. Morgan	405.123	0,22%
28. Merrill Lynch	382.022	0,21%
29. SecurAsset S.A.	352.992	0,19%
30. Allegro	279.223	0,15%
31. Custom Markets Securities	237.153	0,13%

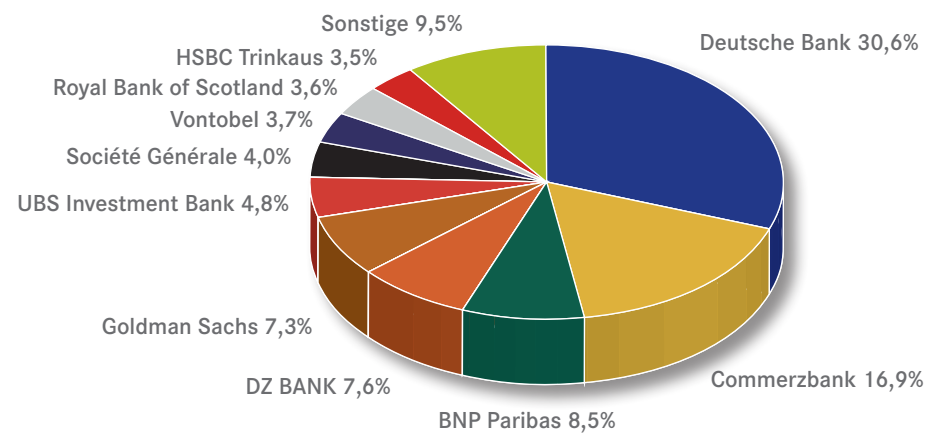
Emittent	Volumen	Anteil
32. Raiffeisen Centrobank	230.711	0,12%
33. Credit Agricole	159.089	0,09%
34. Platino S.A.	151.785	0,08%
35. Palladium Securities S.A.	112.917	0,06%
36. Macquarie	103.607	0,06%
37. Bank of America	66.841	0,04%
38. Codeis Securities S.A.	65.771	0,04%
39. Erste Bank	52.123	0,03%
40. Erste Abwicklung	51.560	0,03%
41. L-Bonds plus Limited	30.666	0,02%
42. HT-Finanzanlage Ltd	29.850	0,02%
43. Citigroup	19.959	0,01%
44. Nomura	12.019	0,01%
45. EFG Financial Products	3.013	0,00%
Gesamt	185.341.805	100,00%



Marktanteile der Emittenten in Anlageprodukten ohne Kapitalschutz Mai 2013

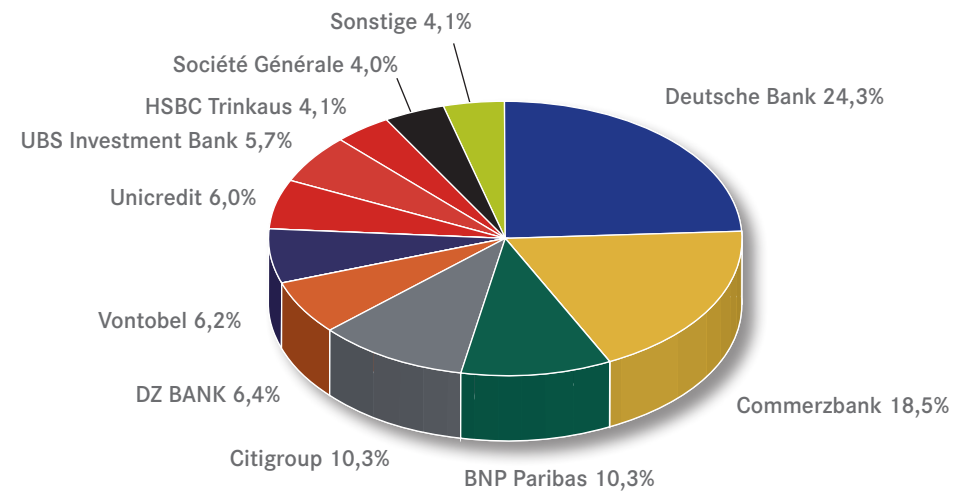
Emittent	Volumen	Anteil
1. Deutsche Bank	674.794.439	30,64%
2. Commerzbank	372.184.483	16,90%
3. BNP Paribas	187.782.028	8,53%
4. DZ BANK	167.050.426	7,58%
5. Goldman Sachs	161.530.681	7,33%
6. UBS Investment Bank	105.173.452	4,78%
7. Société Générale	87.445.910	3,97%
8. Vontobel	81.951.999	3,72%
9. Royal Bank of Scotland	78.802.817	3,58%
10. HSBC Trinkaus	76.038.050	3,45%
11. LBBW	54.676.848	2,48%
12. Unicredit	53.601.422	2,43%
13. LBB	25.144.840	1,14%
14. Citigroup	18.507.009	0,84%
15. Helaba	9.759.567	0,44%
16. Credit Suisse	8.393.708	0,38%
17. WGZ BANK	7.059.721	0,32%
18. Barclays Bank	6.162.949	0,28%
19. Raiffeisen Centrobank	5.074.439	0,23%
20. Lang & Schwarz	4.151.134	0,19%
21. EFG Financial Products	3.660.402	0,17%
22. Bayerische Landesbank	3.069.198	0,14%
23. DWS GO	2.075.575	0,09%
24. Credit Agricole	2.063.195	0,09%
25. Deka Bank	1.845.954	0,08%
26. J.P. Morgan	1.046.847	0,05%
27. Merrill Lynch	705.332	0,03%

Emittent	Volumen	Anteil
28. Platino S.A.	622.158	0,03%
29. Erste Bank	518.780	0,02%
30. ING Bank	358.066	0,02%
31. Macquarie	339.009	0,02%
32. Rabobank	273.331	0,01%
33. Morgan Stanley	235.430	0,01%
34. Exane Finance S.A.	161.539	0,01%
35. SEB	148.669	0,01%
36. Erste Abwicklung	27.278	0,00%
37. Allegro	17.700	0,00%
Gesamt	2.202.454.386	100,00%



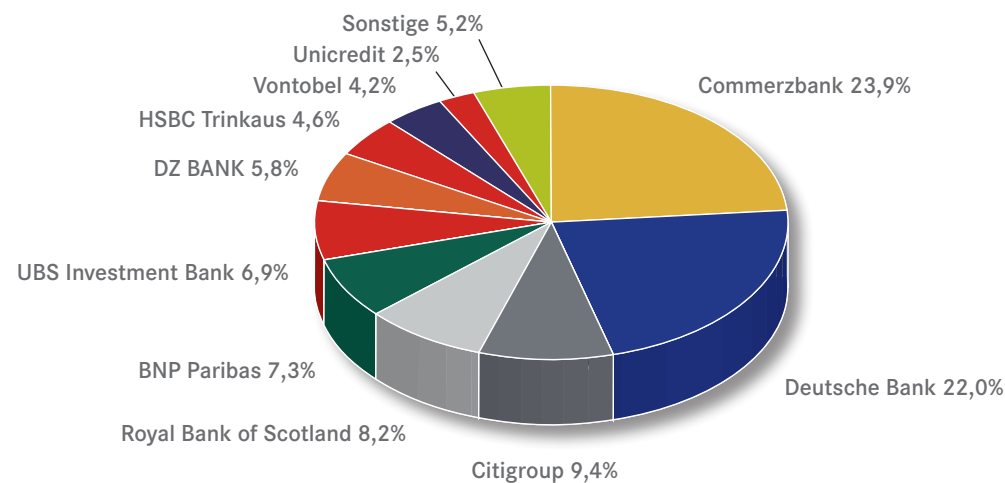
Marktanteile der Emittenten in Optionsscheinen Mai 2013

Emittent	Volumen	Anteil
1. Deutsche Bank	156.600.803	24,32%
2. Commerzbank	119.228.059	18,52%
3. BNP Paribas	66.430.141	10,32%
4. Citigroup	66.367.217	10,31%
5. DZ BANK	41.295.432	6,41%
6. Vontobel	40.201.091	6,24%
7. Unicredit	38.562.451	5,99%
8. UBS Investment Bank	36.595.574	5,68%
9. HSBC Trinkaus	26.561.220	4,13%
10. Société Générale	25.452.329	3,95%
11. Goldman Sachs	19.758.835	3,07%
12. Eigenemission	3.255.625	0,51%
13. The Royal Bank of Scotland PLC	1.493.459	0,23%
14. Lang & Schwarz	817.144	0,13%
15. Interactive Brokers	735.558	0,11%
16. Raiffeisen Centrobank	514.549	0,08%
17. Erste Bank	23.972	0,00%
18. J.P. Morgan	6.750	0,00%
Gesamt	643.900.210	100,00%



Marktanteile der Emittenten in Knock-Out Produkten Mai 2013

Emittent	Volumen	Anteil
1. Commerzbank	226.718.462	23,88%
2. Deutsche Bank	208.610.414	21,98%
3. Citigroup	89.130.664	9,39%
4. Royal Bank of Scotland	78.057.509	8,22%
5. BNP Paribas	69.157.939	7,29%
6. UBS Investment Bank	65.792.103	6,93%
7. DZ BANK	55.421.290	5,84%
8. HSBC Trinkaus	43.223.179	4,55%
9. Vontobel	40.220.138	4,24%
10. Unicredit	23.385.399	2,46%
11. Société Générale	19.583.622	2,06%
12. Lang & Schwarz	10.409.076	1,10%
13. ING Bank	10.222.501	1,08%
14. Goldman Sachs	4.401.990	0,46%
15. LBB	2.022.175	0,21%
16. Interactive Brokers	1.550.074	0,16%
17. Raiffeisen Centrobank	588.482	0,06%
18. Barclays Bank	480.473	0,05%
19. Erste Bank	310.665	0,03%
20. Helaba	10.035	0,00%
Gesamt	949.296.190	100,00%



STATISTIK: Erläuterungen zur Methodik

Die Statistik umfasst die börslichen Umsätze der Präsenzbörsen Stuttgart (Euwax) und Frankfurt (Scoach Europa AG) in derivativen Wertpapieren. Die Umsatzdaten stammen aus den beiden Ursprungsquellen Xetra und XON-TRO (Xontro Order). Die Anzahl der ausgeführten Kundenorders wurde in die Euwax-Statistik integriert. Die Statistik bezieht sich auf alle Orders, die von Kunden (nicht Emittenten/MarketMakern) in das System eingestellt und durch eine Preisermittlung ausgeführt wurden. MarketMaking-Aktivitäten der Emittenten werden nicht berücksichtigt (Liquiditätsspenden in „eigenen“ Papieren). Orders, die über einen zwischengeschalteten Orderflow-Provider geleitet werden, zählen nur einmal. Jede Teilausführung einer Order zählt als eine Order. Nachträgliche Korrekturen, die in den Börsensystemen vorgenommen werden (z.B. Aufhebung wegen Mistrade), werden nicht berücksichtigt.

Die Zuordnung der Wertpapiere wird mit Hilfe der Wertpapierstammdaten der Wertpapiermitteilungen (WM) sowie den Stammdaten der boerse-stuttgart AG vollzogen. Damit ist eine bestmögliche Eingruppierung der Umsatzdaten zu Börsen, Produktgruppen und Emittenten möglich. Die Klassifizierung der derivativen Wertpapiere entspricht ab Januar 2010 der Produktklassifizierung des Deutschen Derivate Verbands (DDV).